

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	140713
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7250</b> 7252
		<b>DK5 - Name</b>	Duvenstedt
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>13</b> 11
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kartierung</b>	13.08.2020
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5119,5633
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 4.3 Auwälder</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	------------------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	3	Flächenhafte starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Kleiner gestörter Erlen-Eschen-Auwald nördlich des Tangstedter Grabens zur Straße Lohe hin, mit dichter, z. T. vielstämmiger Baumschicht aus Schwarz-Erlen und Eschen mit Stammdurchmessern bis 0,45 m (Tf 1). In Teilbereichen mit abgängigen Fichten, die z.T. umgestürzt sind. Absterbende Fichten und Erlen kombiniert mit Sommerstürmen haben die obere Baumschicht deutlich aufgelichtet. Ein Teil ist gänzlich niedergekommen, ein Teil hängt in Schräglage in unterschiedlichsten Richtungen im Bestand. Somit erfährt die Strauchschicht erhöhten Lichtgenuß, was sie mit vermehrter Dichte und Undurchdringlichkeit beantwortet: Sie besteht entweder aus dichten Stangenbeständen von Jungbäumen, die teils auch schon die Schichtung nach oben hin ausweiten, sonst meist aus Himbeere und Brombeere, dazu wenig Holunder und Vogelbeere sowie junge Eichen. Die Gehölzschichtung ist generell verwischt. Krautschicht oft aus Hain-Sternmiere und Gundermann, teils auch Gehölzkeimlingen - oft auch ausgeschattet-lückig. Dazwischen wenig Feuchtezeiger der Auwälder wie Bitteres Schaumkraut, Sumpf-Pippau (vormals) oder Mädesüß. Viel Totholz, auch altes Bauholz und Müll (Betonsteine, Gartenabfälle...)

Der Biotop ist relativ jung, alte Karten zeigen Grünland, erstmals in den 80ern findet sich Nadelholzsignatur.

Nach Norden steigt das Gelände leicht an. Nach Westen mehr Stiel-Eichen mit dichtem Unterwuchs aus Berg-Ahorn. Im Osten führt eine Holzbrücke über eine offene Sumpffläche mit Dominanz von Rohrkolben sowie viel Waldsimse und Brennessel (Tf 2, Fot 1). Von der Brücke aus wird Verpackungsmüll eingeworfen.

An einer Grundstückseinfahrt der Straße Lohe befindet sich ein informeller Parkplatz. An sich unproblematisch, wenn das nicht Gelegenheit böte, wagenladungsweise Abfälle herbeizuschaffen (-> hier effektiv abzäunen!). Auch die Geländestufe (Knickrest) zum höhergelegenen Wohngebiet bietet offenbar unwiderstehliche Gelegenheit, sie als Abkippkante zu einer landfill area verstehen (Fot 3).

Als Auwald geschützt nach § 30 BNatSchG in Verbindung mit § 14 HmbBNatSchAG und als FFH-LRT.

## Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	85 %
2	WEA	Erlen- und Eschen-Auwald (2018)		§ 30 (2) 4.3
3	-	schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-)		
4	91E0*	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		
1	2			15 %
2	NRZ	Sonstiges Röhricht (2018)		§ 30 (2) 2.3
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	140713
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7250</b> 7252
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja		<b>DK5 - Name</b>	Duvenstedt
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b> Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>13</b> 11
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	13.08.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5119,5633
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
140713	50526	7250	13	01.10.2011	K	7252	11
140713	50545	7250	13	02.10.2003	>	7252	11

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
78263	0	7250_13_130820_2.JPG	
78264	0	7250_13_130820_1.JPG	
78265	0	7250_13_130820_3.JPG	
78266	0	7250_13_130820_5.JPG	
81590	0	7250_13_130820_4.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Forstliche Überprägung (Fichten) Müllablagerung
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für den Biotopverbund Zoologisch sehr wertvoll Vielfaltiger Bestandskomplex
zoologisch bedeutsame Strukturen	Nasse Mulden Totholz
Bedeutung für Tiergruppe	Waldvögel Kleinsäuger Holzbewohnende Insekten
Ziele der Entwicklung	Sukzession/Erhaltung
Maßnahmen	An der Fußgehbrücke Hinweise zum Respektieren des Biotops und Abfallbehälter anbringen Gegenüber Wohngebiet und informellem Parkplatz massiv einzäunen; ungesetzliche Abfallbeseitigung spürbar ahnden, Aufklärung zu korrekter Entsorgung und über den Wert geschützter Biotope. Oder wenn weichere Linie gefahren werden soll: an informellem Parkplatz Container für Bauschutt und pflanzliche Abfälle aufstellen. 1.11 - Beseitigung von Müll / Gartenabfällen (Beseitigen von Müll, Gartenabfällen u.a) 1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen Nadelhölzer weiter absterben lassen 1.8 - Beseitigung von Zierpflanzen

# Erhebungsbogen

**B**

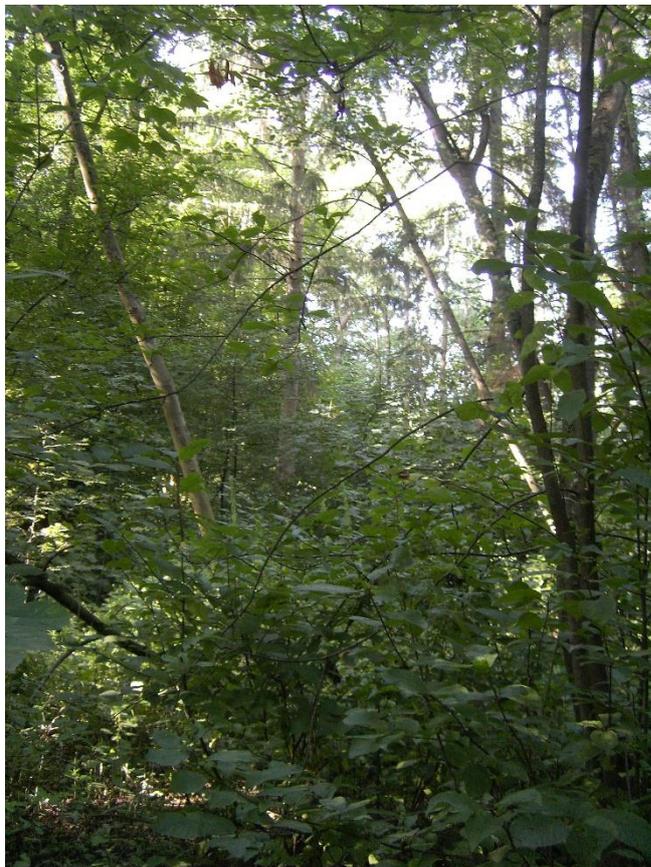
<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	140713
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7250</b> 7252
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>DK5 - Name</b>	Duvenstedt
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>13</b> 11
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Kartierung</b>	13.08.2020
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5119,5633
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7250\_13\_130820\_1.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7250\_13\_130820\_2.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.  
**Aufnahmerichtung**



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	140713	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7250</b>	7252
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja		<b>DK5 - Name</b>	Duvenstedt	
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	13 11
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Kartierung</b>	13.08.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5119,5633
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7250_13_130820_3.JPG	<b>Fotodatei</b>	7250_13_130820_4.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Erlen- und Eschen-Auwald (2018)	<b>Biotoptyp</b>	WEA
<b>- Zusatz</b>	schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-)	<b>- gesetzl. Grundl.</b>	§ 30 (2) 4.3
<b>FFH-LRT</b>	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)	<b>FFH-LRT</b>	91E0*
<b>Beschreibung</b>	Standort: anmoorig, Aue. In höheren Bereichen sandig.	<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	85 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	140713
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7250</b> 7252
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja		<b>DK5 - Name</b>	Duvenstedt
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b> Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>13</b> 11
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	13.08.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5119,5633
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Maßnahmen	1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen
<b>Boden</b>	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>FFH-Monitoring</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	11.5. - Ablagerung / Entsorgung von Müll- und Schutt 12.2. - Grundwasserabsenkung aufgrund baulicher Maßnahmen 3.2.8. - Bestand nicht heimischer/ nicht standortgerechter Baumarten
Maßnahmen, laufend	1.11. - Beseitigung störender Strukturen 11.2. - Einrichtung von Schutzzonen
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	eben, z. T. zum Graben geneigt
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	70 %
2. Baumschicht	5 %
Strauchschicht	50 %
1. Krautschicht	90 %
Moosschicht	20 %
<b>Veg. - Höhe</b>	
Gesamt, durchschn.	20.00 m

## FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
<b>1</b>	<b>91E0 (BFN) Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)</b>		C	
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b>		C	
3.2	Deckungsanteil der lebensraumtypischen Gehölzarten in Baum- und Strauchschicht(en) A: 100 % B: >= 90 % C: >= 70 %	60	C	
3.2	Krautschicht (inkl. Kryptogamen) (Artenliste erstellen; Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung charakteristisch; hoher Flächenanteil B: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung gering verändert C: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung stark verändert bzw. sehr geringer Flächenanteil		C	
<b>4</b>	<b>Habitatstrukturen</b>		B	

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	140713
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7250</b> 7252
			<b>DK5 - Name</b>	Duvenstedt
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>13</b> 11
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	Ja	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			13.08.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				5119,5633
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

FFH-Bewertungen (BFN)				
		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
4.2	Wal dentwicklungsphasen / Raumstruktur (Flächenanteil (%) jeder vorhandenen Phase nennen) A: gute Raumstruktur d. h. >= 2 Baumschichten, dabei Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) B: Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) C: sofern nicht A oder B zutrifft sonstige typische Strukturen: quellige Stellen, Tümpel, Flutmulden, naturnahe Bach- bzw. Flussufer, Kolke, Sandflächen (Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: hohe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen B: mittlere Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen C: geringe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen		B	
4.2	Habitatbäume A: >= 6 Stück / ha B: >= 3 Stück / ha C: < 3 Stück / ha	3	B	
4.2	Totholz A: > 3 Stk./ha, liegendes und stehendes Totholz B: > 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz C: >= 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz	10	A	
4.2	naturnahe Dynamik/Überflutungen A: weitgehend natürliche Dynamik B: in Teilen natürliche Dynamik C: nur kleinflächig		B	
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b>		C	
5.2	Gewässerunterhaltung (gutachterlich mit Begründung) A: keine oder geringe, d. h. höchstens punktuelle Beeinträchtigung B: funktionale Beeinträchtigung für Teilbereiche deutlich erkennbar C: erhebliche funktionale Beeinträchtigung des gesamten Vorkommens		B	
5.2	Deckung Neophyten (%) (Impatiens glandulifera, Reynoutria spp., Heracleum mantegazzianum u. a.; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 10 % B: 10 - 25 % C: > 25 %	1	A	
5.2	Deckung sonstiger Störzeiger (%) (Krautschicht; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 25 % B: 25 - 50 % C: > 50 %	20	A	
5.2	oberflächliche Entwässerung, z. B. durch Gräben (gutachterlich mit Begründung) A: keine B: gering bis mäßig, z. B. durch einige flache Gräben C: starke Entwässerung durch tiefe Gräben		A	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A:			

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	140713
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7250</b> 7252
			<b>DK5 - Name</b>	Duvenstedt
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>13</b> 11
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	Ja	<b>Kartierung</b> 13.08.2020
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b> 5119,5633
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

**FFH-Bewertungen (BFN)**

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
	B: C: Begründung für Bewertung: Abfall!		C	
5.2	Gewässerverrohrung, -verlegung, -begradigung, -verbau, Uferbefestigung, Eindeichung (gutachterlich mit Begründung) A: nicht vorhanden, daher natürliche Gewässerdynamik B: Gewässer in Teilbereichen verbaut, natürliche Gewässerdynamik eingeschränkt, falls Eindeichung: regelmäßige Überflutung durch Qualmwasser C: Gewässer überwiegend verbaut, dadurch keine natürliche Gewässerdynamik möglich, falls Eindeichung: keine Überflutung durch Qualmwasser		B	
5.2	Verbiss (Beeinträchtigung der Naturverjüngung, Ausfall von Haupt oder Nebenbaumarten) A: Verbiss nicht nachweisbar oder nur sehr gering, < 10% Verbiss B: Verbiss deutlich erkennbar, 10 - 50% aber kein Ausfall von Arten C: erheblicher Verbissdruck: > 50% natürliche Baumarten fehlen verbissbedingt	5	A	
5.2	Befahrungsschäden (gutachterlich mit Begründung) A: keine Fahrspuren und Gleisbildung erkennbar B: mäßige Beeinträchtigung, z. B. durch wenige, flache Fahrspuren und/oder geringe Gleisbildung in Randbereichen C: starke Beeinträchtigung, z. B. durch viele, tiefere Fahrspuren und/oder Gleisbildung innerhalb des Bestandes		A	
5.2	Schäden an lebensraumtypischen Standortverhältnissen, Waldvegetation und Struktur (einschließlich Nutzung) A: ungestörter Lebensraumtyp B: Beeinträchtigung auf <= 50 % der Fläche C: Beeinträchtigung auf > 50 % der Fläche	60	C	
5.2	Deckungsanteil nicht heimischer Gehölzarten (%) (Arten und Anteil nennen, Bewertung gutachterlich) A: Anteil an der Baumschicht < 5 %, kein Voranbau B: Anteil an der Baumschicht 5-10 % C: Anteil an der Baumschicht > 10 % oder Voranbau		B	

**Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)**

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbschattig	5,4
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	7,3
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,5
<b>Vegetation</b>	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,3
	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,8
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	1,6
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		5
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		6

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	140713
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7250</b> 7252
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja		<b>DK5 - Name</b>	Duvenstedt
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>13</b> 11
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Kartierung</b>
				13.08.2020
				<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				5119,5633
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		K1														
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		S														
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	l																
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	w																
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w																
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	d		B1														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		S														
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	z																
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w																
Cardamine amara (Bitteres Schaumkraut)	7	z														V		V
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	w																V
Carex spec. (Segge)	7	w																
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	z																
Cornus alba (Weißer (Tartarischer) Hartriegel)	7	w		S														
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		S														
Crepis paludosa (Sumpf-Pippau)	7	w			P											3		
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	z																
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	z																
Epilobium spec. (Weidenröschen)	7	w																
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z																
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w		S														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		B1														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		K1														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		S														
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	w																
Geranium robertianum (Stinkender Storchschnabel)	7	w																
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w																
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h																
Heracleum mantegazzianum (Riesen-Bärenklau)	7	w																
Humulus lupulus (Hopfen)	7	z																
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	l																
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z																
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w																
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w																
Phragmites australis (Schilf)	7	w																
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	l		B1														
Picea spec. (Fichte)	7	l		B1														
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	w																
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	w		B1														
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	w		S														
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	z		S														
Prunus spinosa (Schlehe)	7	w																
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		S														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		B1														
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w																
Ribes rubrum (Rote Johannisbeere)	7	w		S														

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	140713	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7250</b>	7252
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja		<b>DK5 - Name</b>	Duvenstedt	
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>13</b> 11
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Kartierung</b>	13.08.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5119,5633
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Rosa multiflora (Vielblütige Rose)	7	w		S	S												
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z															
Rubus idaeus (Himbeere)	7	z															
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		B1													
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w															
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		S													
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	w															V
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		S													
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	w															
Stellaria nemorum (Wald-Sternmiere)	7	w															
Syringa vulgaris (Gewöhnlicher Flieder)	7	w		S	S												
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z															
Valeriana officinalis agg. (Artengruppe Echter Baldrian)	7	z															
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>2</b>	<b>3</b>		
<b>Anzahl Arten</b>														<b>53</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biototyp</b>	Sonstiges Röhricht (2018)	<b>Biototyp</b>	NRZ
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	(§ 30 (2) 2.2), § 30 (2) 2.3
<b>FFH-LRT Beschreibung</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	15 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	1
Anz. Überschwemmungsz.	3

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	140713	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7250</b>	7252
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja		<b>DK5 - Name</b>	Duvestedt	
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>13</b> 11
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Kartierung</b>	13.08.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5119,5633
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	6,3
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	7,9
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,7
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	5,5
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,3
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	1,6
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		1
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		3

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		B1													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z															
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	z															
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w															
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	w															
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w															
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	w															
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		B1													
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	h													V		
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	w															
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	w															
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z															
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>1</b>			
<b>Anzahl Arten</b>														<b>12</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland